



Precious Woods Holding AG

26. ordentliche Generalversammlung

18. Mai 2017



PRECIOUS WOODS

Traktanden 1/2

1. Begrüssung, Traktanden, Hinweise zur GV
2. Berichterstattung über den Geschäftsgang 2016
 - Teil A - Überblick und Ausblick
 - Teil B - Operativer und Finanz-Bericht
 - Teil C - Fragen und Diskussion
3. Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2016, Entgegennahme Revisionsbericht
4. Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht des Geschäftsberichtes 2016
5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Jahr 2016

Traktanden 2/2

6. Vortrag des Jahresgewinnes
7. Erneuerung von Artikel 3a der Statuten (Bedingtes Kapital von 1.5 Mio. Aktien)
8. Erneuerung von Artikel 3d der Statuten (Genehmigtes Kapital von 1 Mio. Aktien)
9. Wahl des Verwaltungsrates:
 - 9a. Wiederwahl Katharina Lehmann
 - 9b. Wiederwahl Prof. Dr. Jürgen Blaser
 - 9c. Wiederwahl Robert Hunink
 - 9d. Neuwahl Markus Brütsch
 - 9e. Neuwahl Kurt Lüscher
10. Wahl der Revisionsstelle



Berichterstattung über den
Geschäftsgang 2016
Teil A – Überblick und Ausblick
Ernst A. Brugger



PRECIOUS WOODS

Umfassende Fortschritte, verbessertes Ergebnis

Wirtschaftlich



- Umsatz +3.3% (€ 41.3 Mio.)
- EBITDA: +13.7% (€ 6.9 Mio.)
- EBIT: +86% (€ 1.6 Mio.)
- Nettoergebnis: + 63.9% (€ -2.8 Mio.)
- Verbesserte Kapitalsituation: EK-Quote 28,1% (Vorjahr 18.1%)
- Perspektiven 2017: Steigende Produktion und Produktivität und Verkäufe => positives Nettoergebnis

Umfassende Fortschritte, verbessertes Ergebnis

Ökologisch



- FSC-Audit 2016 in PWA, PWG und PWH mit Bestnoten
- Kompetenzen in Brasilien und Gabun weiter verstärkt (Weiterbildung und Coaching)
- Verstärktes Engagement im FSC-Kontext: Initiierung eines FSC-Netzwerks für natürliche Tropenwälder
- SAC unter Leitung von Claude Martin als kritisch-konstruktiver Dialog (v.a. IFL)

Umfassende Fortschritte, verbessertes Ergebnis

Soziokulturell



- Faire Löhne und Sozialleistungen
- Gesundheitsversorgung und –prävention, Trinkwasser
- Aus- und Weiterbildung: schulisch und beruflich
- Kulturelle Projekte mit Eigenverantwortung



Umfassende Fortschritte, verbessertes Ergebnis

Institutionell

- Verstärkter Dialog mit Ministerien (v.a. Forst, Umwelt, Transport)
- Intensivierter Kontakt mit Institutionen zur Entwicklungsfinanzierung (Weltbank, IFC, KfW, etc.)
- Zusammenarbeit mit Wissenschaft und ausgewählten NGOs (v.a. WWF)
- Konsequente „zero-tolerance“ betr. Korruption
- „Impact Reporting“ als Informations- und Lernprozess

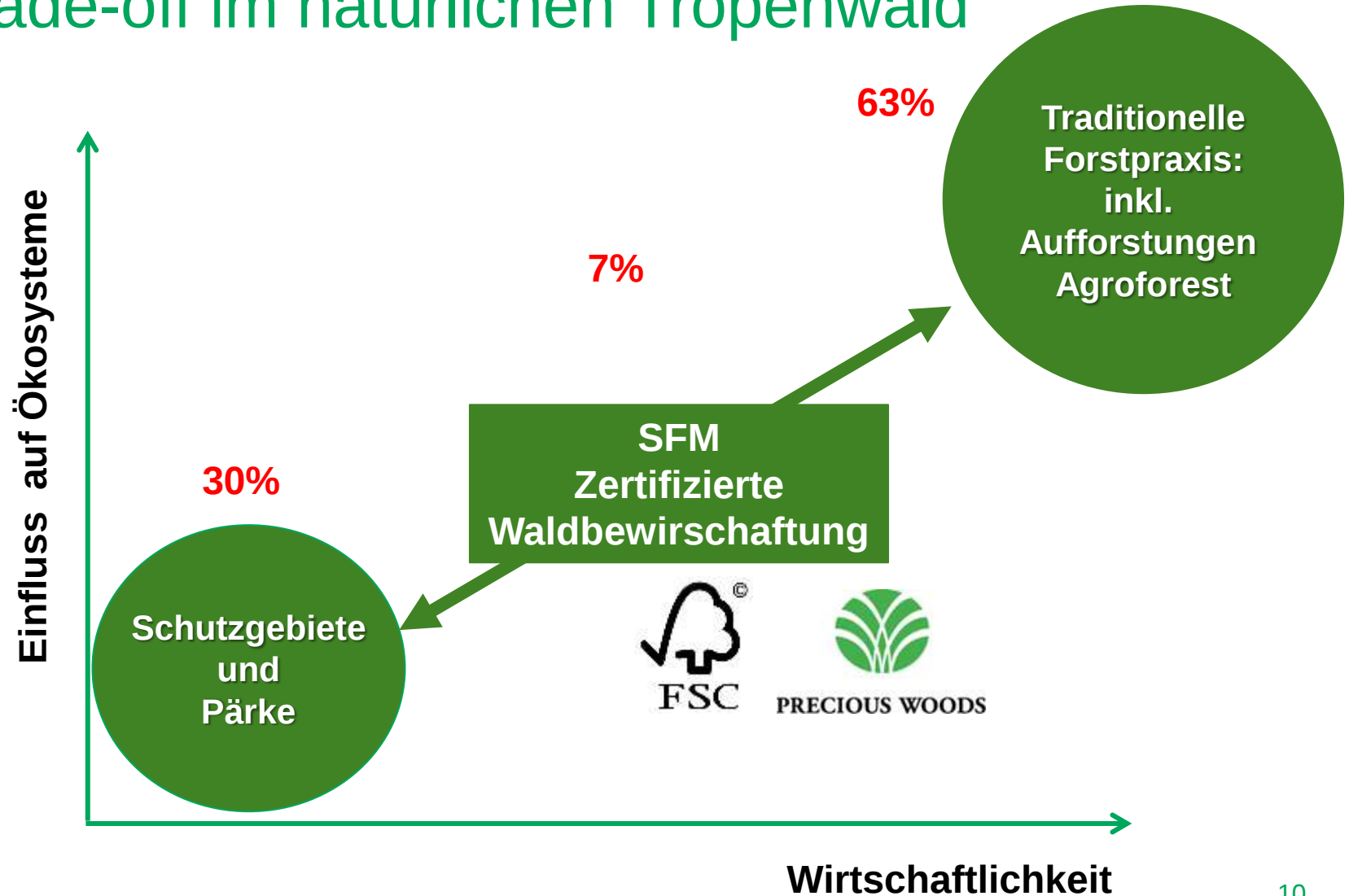
Ein Blick zurück ...

- 1989 Anton Schrafl mit Aufforstung in Costa Rica
- 1994 PW Amazonas
- 2008 PW Gabun
logban => Investitionen in Verarbeitung
Börsencrash => extreme Finanzierungs Krise für PW
- 2009-2013 Turnaround, ab 2014 neuer CEO/CFO

Lehren:

- Ohne Wirtschaftlichkeit keine Nachhaltigkeit
- Komplexe Rahmenbedingungen verlangen ausserordentliche Leistung und Durchhaltevermögen

Trade-off im natürlichen Tropenwald



Ein Blick nach vorne ...

- Wachstum mit Qualität
 - Wertschöpfungsketten verlängern
 - Dreifacher Mehrwert erhöhen
 - Reputation: führende Adresse für die Besten
-
- Aktionäre mit Engagement
 - Erstklassige Führung auf allen Ebenen





Berichterstattung über den
Geschäftsgang 2016
Teil B – Operativer- und Finanz-Bericht
Markus Brütsch, CEO / CFO



PRECIOUS WOODS

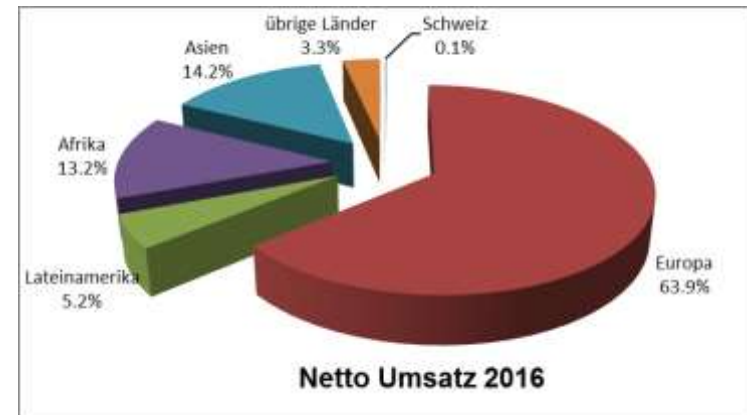
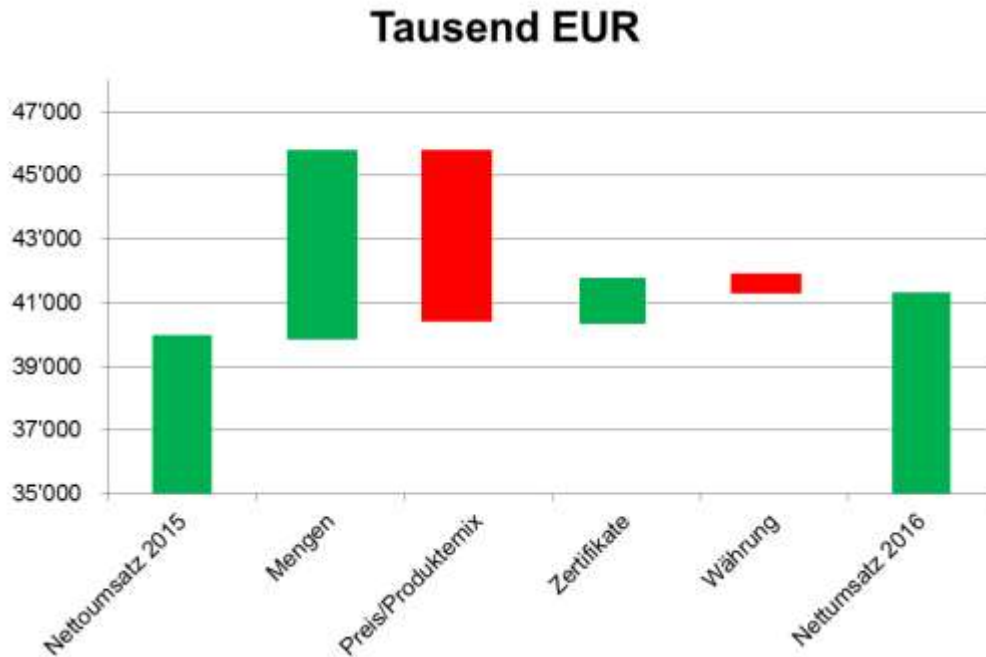
Herausforderungen - Highlights 2016



- Konsolidierung der bisherigen Strukturverbesserungen
- Refinanzierung / Kapitalerhöhung
- Sinkende Marktpreise
- Vermarktung der unbekannten Holzarten
- Infrastruktur / staatliche Betriebe
- Erfahrungsaustausch zwischen den Gesellschaften
- Unterhaltsarbeiten weitgehend abgeschlossen
- Teams punktuell verstärkt

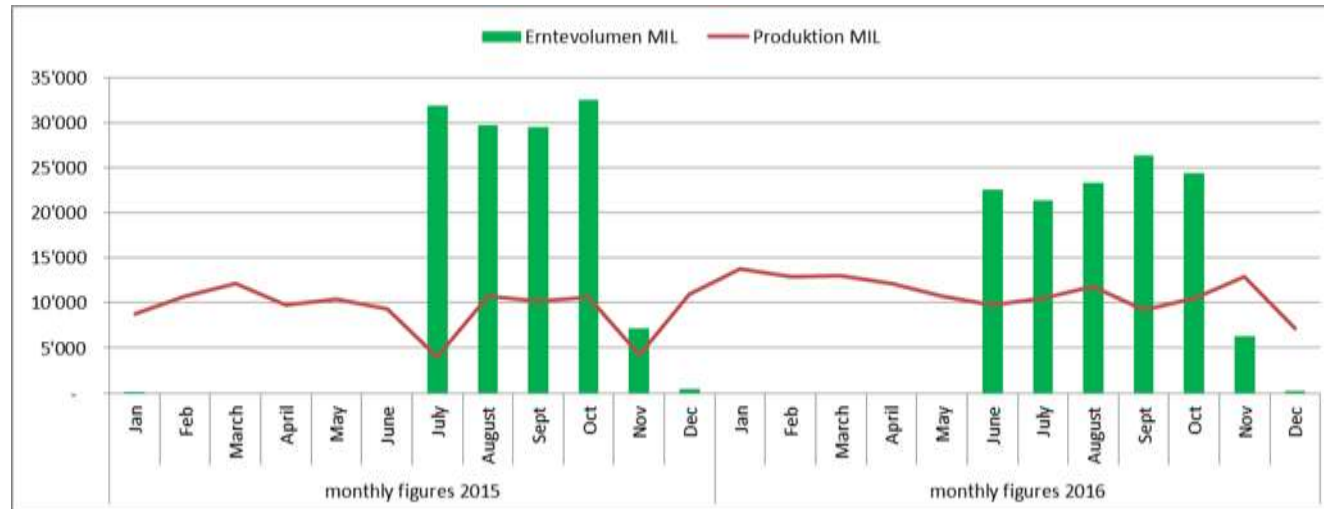
Trotz schwierigem Marktumfeld Steigerung des Betriebsgewinnes

Gruppe: Umsatzentwicklung 2016



anhaltender Preisdruck bis Q1/2017 - Asien wird wichtiger -
Zertifikate erneuert

PW Amazonas: Performance



in m3	2016	2015
Erntevolumen	124'426	132'400
Produktion	134'662	112'006
Verkauf Schnittholz	21'080	21'590
Verkauf Rundholz	132	2'314
Verkauf Biomasse	99'281	73'194
Ausbeute	17.8%	20.5%



Lageraufbau - kontinuierliche Produktion - Ausbeute geringer

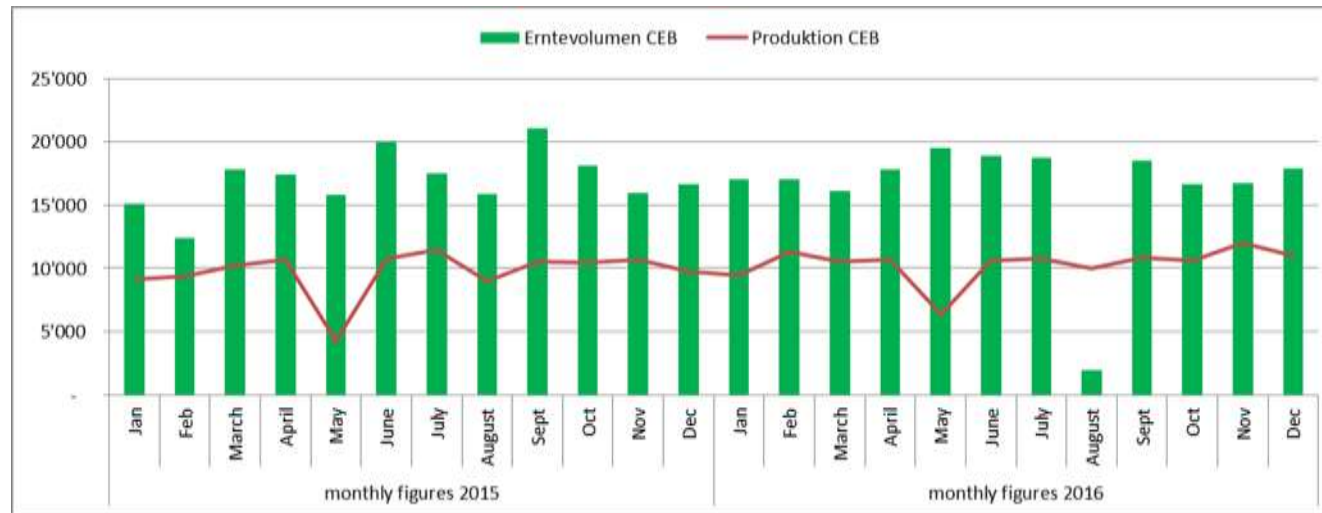
PW Amazonas: Performance

	2016	2015	Delta
Nettoumsatz	kEUR	kEUR	%
Dritte	8'957.7	9'601.5	-6.7%
Intercompany	641.4	3.2	
Verbundene	973.5	631.2	54.2%
Total Nettoumsatz	10'572.6	10'235.8	3.3%
 EBITDA	 1'233.1	 1'329.3	 -7.2%
<i>Marge</i>	<i>11.7%</i>	<i>13.0%</i>	
EBIT	902.9	915.0	-1.3%
<i>Marge</i>	<i>8.5%</i>	<i>8.9%</i>	



Preisreduktion - Organisationsverbesserung -
Auslieferungsverzögerungen

PW Gabun: Performance CEB

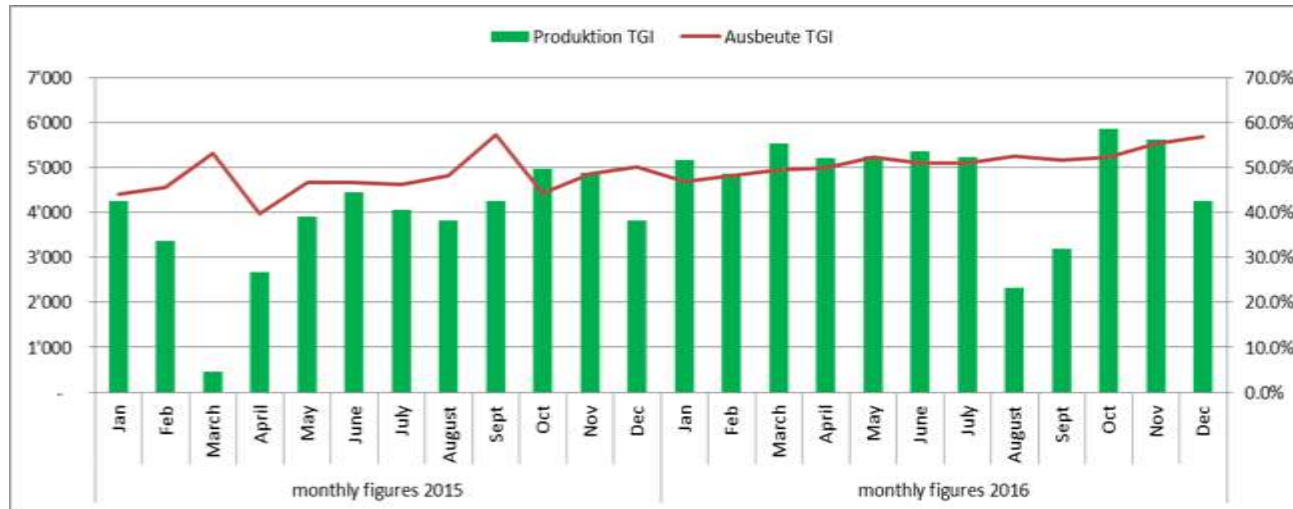


in m3	2016	2015
Erntevolumen	196'826	203'671
Produktion	124'197	116'419
Verkauf Schnittholz	34'791	34'677
Verkauf Rundholz	31'260	35'996
Verkauf Rundholz TGI	57'154	44'313
Ausbeute	31.7%	36.3%



höherwertige Holzarten - Ausbeute geringer - Waldoperation verstärkt

PW Gabun: Performance TGI



in m3	2016	2015
Produktion	29'688	21'241
Verkauf Schäl furnier	27'862	21'116
Messer furnier (m3)	350	900
Ausbeute	51.3%	47.3%



Ausbeute gesteigert - kontinuierliche Produktion - gute Marktposition

PW Gabun: Performance

	2016	2015	Delta
Nettoumsatz	KEUR	KEUR	%
Dritte	28'587.4	26'626.3	7.4%
Intercompany	30.9	-	
Verbundene	-	20.0	
Total Nettoumsatz	28'618.3	26'646.2	7.4%
 EBITDA	 7'646.7	 7'118.6	 7.4%
<i>Marge</i>	<i>26.7%</i>	<i>26.7%</i>	
EBIT	2'709.5	2'348.6	15.4%
<i>Marge</i>	<i>9.5%</i>	<i>8.8%</i>	



Preiseinfluss durch Performance ausgeglichen -
hohe EBITDA Marge wiederholt

Gruppe: Erfolgsrechnungen

in Tausend EUR

ERFOLGSRECHNUNG	2016		2015		Index
Nettoumsatz	41'319	100.0%	39'994	100.0%	103.3%
Produktionskosten	-15'580	-37.7%	-14'887	-37.2%	104.7%
Betrieblicher Beitrag	25'739	62.3%	25'107	62.8%	102.5%
Personalkosten	-17'357	-42.0%	-15'622	-39.1%	111.1%
übrige Kosten	-1'828	-4.4%	-3'303	-8.3%	55.3%
Anteil an assoziierten Unternehmen	335	0.8%	-122	-0.3%	
EBITDA	6'889	16.7%	6'060	15.2%	113.7%
Abschreibungen und Amortisationen	-5'277	-12.8%	-5'195	-13.0%	101.6%
EBIT	1'612	3.9%	865	2.2%	186.3%
Finanzergebnis	-4'364	-10.6%	-4'740	-11.9%	92.1%
EBT	-2'751	-6.7%	-3'875	-9.7%	71.0%
Steuern	-1	0.0%	-433	-1.1%	0.1%
Reinverlust	-2'752	-6.7%	-4'308	-10.8%	63.9%

überproportionale Steigerung des Betriebserfolges -
Finanzergebnis belastet

Gruppe: Bilanzen

in Tausend EUR	2016	2015	
Umlaufvermögen	25'089	22'467	➤ Kapitalerhöhung 2016 unter der Erwartung gezeichnet.
Anlagevermögen	44'200	42'836	
Total Aktiven	69'289	65'303	
kurzfr. Verbindlichkeiten	24'664	28'981	➤ Weitere Refinanzierungen sind notwendig
langfr. Verbindlichkeiten	25'185	24'493	
Eigenkapital	19'441	11'829	➤ Schaffung von genehmigtem und bedingtem Kapital beantragt
Total Passiven	69'289	65'303	
Verschuldungsgrad	157.0%	259.5%	
Eigenkapitalquote	28.1%	18.1%	

höhere Eigenkapitalquote - niedrigerer Verschuldungsgrad -
hoher FK-Zins

Gruppe: Cash Flow - Working Capital

in Tausend EUR	2016	2015
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	5'589	5'804
Änderung des Working Capitals	-3'360	-1'831
Nettogeldfluss	2'229	3'973
Investitionstätigkeit	-2'320	-1'887
Finanzierungstätigkeit	-2'058	-973
Umrechnungsdifferenzen	9	119
Cash Flow	-2'140	1'232

- Warenlagererhöhung nur temporär
- Debitoren Zahlungsziel bei 30 Tagen
- Vorsteuerguthaben in Gabun EUR 2 Millionen

in Tausend EUR	2016	2015
Forderungen aus L + L	4'925	4'710
Warenvorräte	12'281	10'113
Verbindlichkeiten aus L + L	-5'658	-4'974
Working Capital	11'548	9'848
in % des Nettoumsatzes	27.9%	24.6%

Kapitalbindung durch Auslieferungsverzug - Investitionen in Wertschöpfungskette

Gruppe: Nettoverschuldung - Investitionen

in Tausend EUR	2016	2015
Flüssige Mittel	1'370	3'510
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-12'000	-14'250
Langfristige Verbindlichkeiten	-19'895	-19'956
Nettoverschuldung	-30'526	-30'696

- Liquiditätspolster
- Kurzfristige Verbindlichkeiten in XAF und CHF
- Langfristige Schulden mehrheitlich mit Landtiteln besichert

in Tausend EUR	2016	2015
Investitionen in Sachanlagen	2'366	2'010
in % des Nettoumsatzes	6%	5%
in % der Abschreibungen	45%	39%
Abschreibungen	-5'277	-5'195

Investitionen in Wertschöpfung - Unterhaltsarbeiten im regulären Verlauf

Ausblick 2017



- Erholung der Marktpreise ab Q2/2017
- Hartholzsägerei in Gabun punktuell verbessert
- Investitionen in Wertschöpfungskette
- Prüfung von akquisitorischem Wachstum
- neue Konzessionsgebiete
- weiterer Refinanzierungsbedarf
- Dualzertifizierung in beiden Ländern

- höhere Wertschöpfung
- Umsatzwachstum >10%
- Stabilere Liquiditätssituation
- Positives Nettoergebnis

Potential für noch mehr soziales- und Umweltengagement



Eine Idee wird konkret
Ernst A. Brugger



PRECIOUS WOODS

25 Jahre Erfahrungen und Entdeckungen: Potentiale sind grösser und vielfältiger

- **Biodiversität** mit grossem Reichtum, der erst wenig erforscht und nachhaltig genutzt wird (z. B. „non-timber products“)
 - **Soziokulturelle Dynamik** als Herausforderung und Chance für angepasste Bildung, sozio-kulturelle Eigenständigkeit.
 - Ergänzende **Einkommensquellen** in lokaler Eigenverantwortung (Mikrounternehmen, Kooperationen)
- Nachhaltigkeit ist ein Innovationspfad



Nachhaltigkeit ist ein Innovationspfad: neue Erkenntnisse – neue Produkte, Prozesse

Beispiel: PW Amazonas - Brazil-Nuts

- 200ha mit ca. 14'000 Bäumen
- Wirtschaftliche Chance für lokale Bevölkerung erhöhen
- Nachhaltige Nutzung schafft:
 - Bessere, gemeinsame Ernte und Verarbeitung
 - Zusätzliches Einkommen dank besserer Vermarktung
 - Organisation und Selbstverantwortung (Mikrounternehmen, Kooperationen)



Nachhaltigkeit ist ein Innovationspfad

Beispiel: PW Gabun – Miloné (reiche Biodiversität)

- Ruhezeit (ca. 25 Jahre) im Gebiet Miloné (rund 50'000 ha)
- Lodge für junge Forscher im Bereich Biodiversität in Kooperation mit Universitäten
- Praxisorientiertes Wissen erarbeiten und attraktiv kommunizieren
- Background Tours (limitiert)
- Präsenz fördert Schutz

Von Worten zu Taten zu Wirkungen

- Gründung einer **Stiftung** durch PWH zur Förderung von innovativen Projekten für Biodiversität und Lebensqualität in natürlichen Tropenwäldern.
 - Kleine, effiziente Organisation unterstützt **lokale Projektträger** und fördert Selbstverantwortung/Eigenständigkeit
 - **Impact-Reporting** zeigt Wirkungsweise der geförderten Projekte
 - Erfahrungen werden aufgearbeitet und glaubwürdig kommuniziert => **Agenda bewegen**
 - Fundraising (Spenden) zu **100% für Projekte** (PW trägt Fixkosten und der Stiftungsrat arbeitet pro bono)
- **Aufnahme der Tätigkeit im Herbst 2017**





Berichterstattung über den Geschäftsgang 2016

Teil C – Fragen und Diskussion



PRECIOUS WOODS



Precious Woods Holding AG

Anträge des Verwaltungsrates

18. Mai 2017



PRECIOUS WOODS

Formelle Feststellungen

1. Einberufung der Generalversammlung
2. Bekanntgabe des Geschäftsberichtes
3. Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der GV
4. Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des VR
5. Protokollführer und Stimmenzähler
6. Vertreter der Revisionsstelle
7. Unabhängiger Stimmrechtsvertreter
8. Abstimmungen und Wahlen
9. Organisatorischer Hinweis
10. Präsenzmeldung
11. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Genehmigung Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2016

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2016 zur Kenntnis zu nehmen, die konsolidierte Jahresrechnung der Precious Woods Gruppe für das Geschäftsjahr 2016 zu genehmigen, die Jahresrechnung der Precious Woods Holding AG für das Geschäftsjahr 2016 zu genehmigen.

4. Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht 2016

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Entschädigungsbericht (vergleiche Seite 79 des Geschäftsberichts 2016) zu genehmigen.

5. Entlastung der Mitglieder des VR und der GL für das Geschäftsjahr 2016

Der Verwaltungsrat beantragt,

dem Verwaltungsrat sowie der Geschäftsleitung die Entlastung in globo zu erteilen.

6. Vortrag des Jahresgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Jahresgewinn (PW Holding) per 31. Dezember 2016 von CHF 4'371'564.21 auf die neue Rechnung vorzutragen.

7. Erneuerung von Artikel 3a der Statuten

Der Verwaltungsrat beantragt,

das bestehende bedingte Kapital gemäss Art. 3a der Statuten um CHF 1'198'065.00 auf insgesamt CHF 1'500'000.00 zu erhöhen zum Erwerb von 1'500'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1. Im Übrigen sollen der Wortlaut von Art. 3a der Statuten bestehen bleiben.

Erster Abschnitt von Artikel 3a der Statuten:

Das Aktienkapital der Gesellschaft wird im Maximalbetrag von CHF 1'500'000 erhöht durch Ausgabe von höchstens 1'500'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 1 durch Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleihe- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften eingeräumt werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Zum Bezug der neuen Aktien sind die jeweiligen Inhaber von Wandel- und Optionsrechten berechtigt. Die Wandel und/oder Optionsbedingungen sind durch den Verwaltungsrat festzulegen.

8. Erneuerung von Artikel 3d der Statuten

Der Verwaltungsrat beantragt,

ihn zu ermächtigen, das genehmigte Aktienkapital bis zum 17. Mai 2019 jederzeit im Maximalbetrag von CHF 1'000'000.00 durch Ausgabe von höchstens 1'000'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 zu erhöhen. Im Übrigen sollen der Wortlaut von Art. 3d der Statuten bestehen bleiben.

Erster Abschnitt von Artikel 3d der Statuten:

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis zum 17. Mai 2019 das Aktienkapital jederzeit im Maximalbetrag von CHF 1'000'000 durch Ausgabe von höchstens 1'000'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der Zeitpunkt der Ausgabe dieser neuen Aktien, der jeweilige Ausgabebetrag, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung, der Beginn der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

9a. Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt,

Katharina Lehmann für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9b. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Prof. Dr. Jürgen Blaser für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9c. Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt,

Robert Hunink für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9d. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Markus Brütsch für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

Markus Brütsch, geboren 1960, Schweizer Bürger, ist seit 1. Januar 2014 CFO der Precious Woods Gruppe. Im Juli 2014 wurde er zusätzlich zum CEO gewählt.

9e. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Kurt Lüscher für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

Kurt Lüscher, geboren 1957, war zwischen Juli 2008 und Dezember 2016 CEO der Energie 360° AG. Er hat an der Fachhochschule in Bern Nachrichtentechnik studiert. An der Universität St. Gallen und an der Harvard Business School in Boston hat er zudem betriebswirtschaftliche Studien abgeschlossen. Zu seinen beruflichen Erfahrungen gehören marketing- und verkaufsorientierte Führungstätigkeiten bei Unternehmungen wie UBS, Telefónica, Swisscom und Sunrise.

10. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt,

die Ernst & Young AG, Zürich, für eine weitere
Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu
wählen.

Nächste Generalversammlung

Findet am 17. Mai 2018 statt.



Give-away

Den Anwesenden überreichen wir gerne ein Give-away.

Fünf verschiedene Precious Woods Holzarten und Formen hergestellt in Gabun:



Die Personen, welche an der Zooführung teilnehmen, werden wir ihr Give-away gerne anschreiben und Ihnen am Apéro übergeben sodass Sie es nicht mittragen müssen.

Zoo Führung und Apéro Riche

Die Aktionäre und Gäste, welche sich für die Zoo Führung angemeldet haben, bitten wir, sich um 17.15 Uhr draussen bei der Terrasse Restaurant zur Gruppeneinteilung einzufinden.

Die Führung beginnt um 17.30 Uhr.

Im Anschluss an die Zoo Führung laden wir sie herzlich zum Apéro-Riche ein.